



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am Montag, 19.03.2018 in Bad Pirawarth

Beginn 20:00 Uhr

Ende 20:55 Uhr

Die Einladung erfolgte am 13.03.2017 durch Email und
Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch	Vizebgm. Josef Kaufmann
-------------------------------------	-------------------------

Die Mitglieder des Gemeinderates

1. GGR DI Dr. Oliver Österreicher	2. GGR Leopold Strobl
3. GGR Ernst Friedl	4. GGR Renate Kumpan
5. GR Ing. Alfred Vielnascher	6. GR Bettina Gaismayer
7. GR Verena Gestaltner	8. GR Franz Kletzer
9. GR Hannelore Klima	10. GR Christian Legler
11. GR Johannes Hofmeister	12. GR Florian Lehner
13. GR Gerhard Kothmayer	14. GR Franz Paczelt
15. GR Gabriela Zillinger	16. GR Siegfried Hader
17. GR Rene Donner	

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. AL Andrea Grames (Schriftführerin)	2.
---------------------------------------	----

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN :

1.	2.
3.	4.
5.	

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

--	--

Vorsitzender: Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch begrüßt Frau Edith Mauritsch als Gast.

Tagesordnung:

1	Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2018
2	Bericht Gebarungsprüfung
3	Rechnungsabschluss 2017
4	Änderung Flächenwidmungs- und Bebauungsplans
5	Dorfplatz Kollnbrunn, FF – Haus/ Elektroinstallationen, Laube
6	Archäologische Grabungen „Unteres Lüßfeld“
7	Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds BA09
8	Vergabe Sanierung Güterweg
9	Kaufvertrag Pacher/ Meißl
10	Tauschvertrag Mayer Gerhard
11	Ansuchen Pekmezci Celal
12	Verordnung gemäß § 27/2 NÖ GO/ Verhinderung des Bgm. und Vzbgm.
13	Nominierung gemäß § 53/ 3,4 NÖ GO/ Fertigung und Zustellung des Protokolls
14	Vergabekriterien – Projekte „ELK/Rieder“ und Unterer Berg
15	Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2018

Das Protokoll gilt als genehmigt, nachdem keine schriftlichen Einwendungen erfolgt sind und wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Bericht Gebarungsprüfung

Der Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, Herrn GR Gerhard Kothmayer das Wort. Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung vom 19.03.2018, 08:00 Uhr, zur Kenntnis. Dieser Bericht ist diesem Protokoll angeschlossen.

Es war tagfertig gebucht, Belege wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Es gab keine Beanstandungen. Der Rechnungsabschluss 2017 wurde ebenso geprüft. Die Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch dankt für den Bericht.

TOP 3: Rechnungsabschluss 2017

Sachverhalt:

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 ist in der Zeit vom 05.03.2018 bis 19.03.2018 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Entwurfs ausgefolgt. Schriftliche Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2017 wurden keine eingebracht. Der Rechnungsabschluss wurde am 19.03.2018 vom Prüfungsausschuss auf seine rechnerische Richtigkeit und Übereinstimmung mit dem Voranschlag geprüft.

Kassenbestand per 31.12.2017

Barkassa	€	462,37
Raika Kto. 2100030	€	87.018,84
Raika Kto. 2100600	€	538.192,06
Raika Kindergarten 2106706	€	3.557,93
Gegenverrechnung	€	<u>200,00</u>
	€	629.031,20

Rechnungsabschluss 2017 oHH:

Einnahmenabstättung	€	3.502.610,93
Ausgabenabstättung	€	<u>3.479.594,72</u>
Kassenbetrag	€	23.016,21
Einnahmenrückstände	€	<u>70.610,73</u>
Zwischensumme	€	93.626,94
Ausgabenrückstände	€	<u>33.045,68</u>
Jahresergebnis	€	60.581,26

Rechnungsabschluss 2017 aoHH:

Einnahmenabstättung	€	1.642.273,98
Ausgabenabstättung	€	<u>1.074.701,58</u>
Kassenbetrag	€	567.572,40
Einnahmenrückstände	€	<u>0,00</u>
Zwischensumme	€	567.572,40
Ausgabenrückstände	€	<u>553.539,84</u>
Jahresergebnis	€	14.032,56

Jahresergebnis 2017 € € 74.613,82

Schuldendienst mit 31.12.2017	€	2.159.553,16
01.01.2017	€	2.084.571,96
Tilgung	€	225.350,08
Zugang	€	300.331,28
Zinsen	€	19.464,45
Ersätze	€	56.546,06

Leasingrückzahlungen im Jahr 2017: € 100.560,24

Antrag des Gemeindevorstands:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Jahr 2017 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

12 Stimmen dafür (ÖVP)

07 Gegenstimmen (SPÖ)

GGR Ernst Friedl bestätigt, dass „das Zahlenwerk top“ ist, weist allerdings auf die Projekte „Dorfplatz Kollnbrunn“, „Kurpromenade“ und seiner Meinung nach zu hohen Ersätze hin, weswegen dem Rechnungsabschluss 2017 von seiner Seite her nicht zugestimmt wird.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge der Kassenverwalterin für das Rechnungsjahr 2017 die Entlastung aussprechen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 4: Änderung Flächenwidmungs- und Bebauungsplans

Sachverhalt:

In der Sitzung des Gemeinderats vom 04.12.2017 wurde die Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans betreffend Umwidmung der „Rieder/Elk“ Liegenschaft in Bauland-Wohngebiet einstimmig beschlossen. Während der Auflagefrist sind keine schriftlichen Stellungnahmen eingegangen. Das Gutachten des raumordnungsfachlichen Amtssachverständigen (RU2, DI Martin Hois) liegt mit heutigem Tag vor, wonach keine fachlichen Probleme festgestellt wurden. In der kommenden Gemeinderatssitzung soll die Sicherung der Baulandverfügbarkeit vertraglich festgehalten werden. Somit kann die Verordnung bezüglich der Umwidmung der ehemaligen „Ebenseergrundstücke“ in Bauland-Wohngebiet laut Auflage beschlossen werden.

Die Änderung des Bebauungsplans muss vertagt werden, da derzeit noch kein konkretes Straßenprojekt vorliegt, wonach das Bezugsniveau planlich mittels Höhenpunkten, Höhenschichtlinien oder Geländemodelle dargestellt werden kann. Die Möglichkeit einer verbalen Beschreibung des Bezugsniveaus wurde laut Schreiben RU1-BP-44/011-2018 vom 05.03.2018 durch das Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr/ Dr. Bräuer rechtlich nicht anerkannt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die beiliegende Verordnung betreffend Änderung des Flächenwidmungsplans beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

GGR Johannes Hofmeister ergänzt, dass die bestehenden Betriebe auch rechtlich abgesichert werden sollen. Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch berichtet, dass Herr Schuller/ ELK

bereits darauf aufmerksam gemacht wurde, dass Grundkäufer auf eine eventuelle Geruchs- bzw. Lärmbelästigung hingewiesen werden.

TOP 5: Dorfplatz Kollnbrunn, FF – Haus/ Elektroinstallationen, Laube

a) Sachverhalt:

Die Beleuchtung, der Springbrunnen und die E-bike -Ladestation beim Dorfplatz Kollnbrunn sollen verkabelt werden. Bei der Planung war die Ing. Fritz Manschein GmbH gemeinsam mit Mitgliedern der FF Kollnbrunn vor Ort. Der bestehende Zählerkasten im Feuerwehrhaus muss neu errichtet und dem heutigem Stand der Technik angepasst werden.

Ein Angebot Nr. 186004/3 der Ing. Fritz Manschein GmbH vom 05.03.2018 in der Höhe von € 19.047,06 incl. 20 % MWSt liegt vor.

b) Sachverhalt:

Eine Laube direkt an den Bauernladen soll in Eigenregie über den Bauhof errichtet werden. GGR DI Dr. Oliver Österreicher hat diesbezüglich eine Planskizze erstellt. Die Kosten werden ca. € 1.500,00 incl. MWSt betragen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Ing. Fritz Manschein GmbH gemäß Angebot vom 05.03.2018 beauftragen und der Errichtung einer Laube am Dorfplatz zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6: Archäologische Grabungen „Unteres Lüssfeld“

Im Jahr 2018 sollen die archäologischen Grabungen in Kollbrunn „Unteres Lüssfeld“ durch die Archäologischer Dienst GmbH fortgesetzt werden.

Ein Kostenvoranschlag für weitere Parzellen in der Höhe von € 35.976,00 incl. 20 % MWSt liegt vor. Abgerechnet werden natürlich nur die anfallenden Stunden. Es werden auf den jeweiligen Parzellen nur die Flächen archäologisch untersucht, die bei späterem Bau auch tatsächlich betroffen sind. Um Förderung seitens des Amtes der NÖ Landesregierung und des Bundesdenkmalamts wird wieder angesucht.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Archäologischer Dienst GmbH gemäß Angebot vom 12.03.2018 in der Höhe von € 35.976,00 incl. 20 % MWSt beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7: Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds BA09

Sachverhalt:

Mit Schreiben WA4-WWF-40326009/2 vom 11.01.2018 wurden der Marktgemeinde Bad Pirawarth für das Bauvorhaben Abwasserentsorgungsanlage Bauabschnitt 09 Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds zugesichert.

Vorläufig förderbare Kosten: € 165.000,00

Gesamtförderungsmittel: € 5.495,00

Antrag des Gemeindevorstands:

Der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 11.01.2018, WWF-40326009/2 für den Bau der Abwasserversorgungsanlage Bad Pirawarth, Bauabschnitt 09, zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8: Vergabe Sanierung Güterweg

Sachverhalt:

In der Niederschrift, aufgenommen am 28.08.2017 im Beisein von Ing. Johann Pravec/ NÖABB Fachabteilung Güterwege, Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch, Vizebürgermeister Josef Kaufmann und GGR Leopold Strobl, wurde die Sanierung des Güterweges/ Radweg 5 entlang des Sportplatzes Richtung Groß Schweinbarth vereinbart.

Die von der NÖ Agrarbezirksbehörde genehmigten Gesamtbaukosten für das Jahr 2018 in der Höhe von € 34.000,00 sollen mit 75% durch die Marktgemeinde Bad Pirawarth finanziert werden.

Die Ausschreibung/ das Leistungsverzeichnis wurde dankenswerter Weise von Ing. Johann Pravec erarbeitet:

5 Angebote sind zeitgerecht eingelangt:

Leyrer + Graf BaugmbH, Schwechat € 33.336,29 excl. 20 % USt

PORR Bau GmbH, Gänserndorf € 33.365,00 excl. 20% USt

Pittel + Brausewetter GmbH, Zistersdorf € 29.247,54 excl. 20 % USt

Zayataler Bau GmbH & Co KG, Mistelbach € 31.534,24 excl. 20 % USt

Leithäusel GesmbH, Korneuburg € 34.384,00 excl. 20 % USt

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Pittel + Brausewetter GmbH als Billigstbieter mit der Erhaltung des Güterweges „Sportplatzstraße“ in der Höhe von € 35.097,05 incl. 20 % USt beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 9: Kaufvertrag Pacher/ Meißl

Sachverhalt:

Herr Thomas Pacher, 1180 Wien, Abt-Karl-Gasse 17/6 und seine Lebensgefährtin Frau Katharina Meißl wollen das Grundstück Nr. 3582/2, KG 06010 am Keltenweg erwerben. Der Kaufvertrag wurde vom Notariat Gänserndorf,/ Dr. Rohringer erstellt. Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch verliest die Vertragsinhalte.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Herrn Thoms Pacher, Frau Katharina Meißl und der Marktgemeinde Bad Pirawarth, für die Gesamtfläche von 700 m² am Keltenweg zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10: Tauschvertrag Mayer Gerhard

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 04.10.2016 dem Grundverkauf an Herrn Mayer Gerhard bei seinem Presshaus in der Warth zugestimmt. Die Vermessungsurkunde GZ 9581 des DI Karl Schweinhammer liegt vor, der diesbezügliche Tauschvertrag wurde vom Notariat Gänserndorf/ Dr. Rohringer erstellt. Da die vertragsgegenständlichen Teilflächen nicht gleichwertig sind, verpflichtet sich Herr Gerhard Mayer an die Marktgemeinde Bad Pirawarth den Betrag von € 336,00 binnen drei Wochen zu bezahlen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge dem Tauschvertrag, abgeschlossen zwischen Herrn Gerhard Mayer und der Marktgemeinde Bad Pirawarth, betreffend die Grundstücke Nr. 3397 und 3398, Kollnbrunn zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11: Ansuchen Pekmezci Celal

Sachverhalt:

Die neue westliche Grundstücksgrenze der Liegenschaft Unterer Berg 23, 2222 Bad Pirawarth, soll entlang der Hausmauer zum Eckpunkt der Grundstücke 5163 und 5164 verlängert werden. Das so entstehende L-förmige Grundstück zwischen .500 und 5163 soll zum Anerkennungspreis von € 100,- an Fam. Pekmezci verkauft werden. Die bestehende Reiche bleibt im Besitz der Marktgemeinde.

Fam. Pekmezci möchte das Grundstück 5163 zur Gänze von der Gemeinde erwerben. Bei einem Preis/m² von € 12,00 und einer Fläche von 150 m² ergibt das in Summe € 1.800,00.

Da sowohl das Grundstück 5163 als auch die Teilfläche des Grundstückes 4929/1 im Grünland sind und die Wertgrenze von € 2.000,- nicht überschritten wird, ist dies in einem vereinfachten Verfahren über das Vermessungsamt laut DI Robert Trefoniuk möglich.

Antrag des Gemeindevorstands:

Der Gemeinderat möge dem oben genannten Ansuchen von Herrn Celal Pekmezci, Unterer Berg 23, 2222 Bad Pirawarth nachkommen und den Grundverkauf von ca. 150 m² genehmigen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 12: Verordnung gemäß § 27/2 NÖ GO/ Verhinderung des Bgm. und Vzbgm.

Sachverhalt:

Gemäß § 27,2 NÖ GO 1973 soll bei Verhinderung des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters ein Vertreter per Verordnung bestimmt werden.

Antrag des Gemeindevorstands:

Der Gemeinderat möge beiliegender Verordnung betreffend § 27,2 NÖ GO 1973 zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 13: Nominierung gemäß § 53/ 3,4 NÖ GO/ Fertigung und Zustellung des

Protokolls

Sachverhalt:

Gemäß § 53 Absatz 4 NÖ GO 1973 hat jede im Gemeinderat vertretene Partei ein Mitglied des Gemeinderats namhaft zu machen, das spätestens bei der nächsten Sitzung des Gemeinderates das Protokoll unterfertigt.

Die Zustellungsberechtigten sollen diese Aufgabe übernehmen.

Antrag des Gemeindevorstands:

Der Gemeinderat möge GR Ing. Alfred Vielnascher (ÖVP) und GGR Ernst Friedl (SPÖ) gemäß § 53 Absatz 4 NÖ Gemeindeordnung mit der Unterfertigung der Gemeinderatsprotokolle beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 14: Vergabekriterien – Projekte „ELK/Rieder“ und Unterer Berg

Sachverhalt:

Da in der nächsten Gemeinderatssitzung die Vergabe und Beauftragungen betreffend Projekte „ELK/Rieder“ und Unterer Berg erfolgen soll und der Ziviltechniker DI Herbert Kraner laut Gemeinderatsbeschluss derzeit die Leistungsverzeichnisse erarbeitet, sollen die Vergaberichtlinien (Best- und Billigstbieterprinzip) vom Gemeinderat festgelegt werden.

Antrag des Gemeindevorstands:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Ausschreibung der Gewerke bei den Projekten „ELK/Rieder“ und Unterer Berg nach dem Bestbieterprinzip erfolgen soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Frau Mauritsch/ NÖN verabschiedet sich.

TOP 15: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Im nicht öffentlichen Teil des Protokolls

Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch dankt für die rege Diskussion und schließt die Sitzung.

Ende: 20:55 Uhr

Im Anschluss der Sitzung berichtet Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch, dass am 07.04.2018 ab 09:00 Uhr die Stop littering Aktion durchgeführt wird und dankt GR Verena Gestaltner für die Organisation.

Folgende Sitzungstermine werden vereinbart:

Vorstandssitzung 27.04.2018, 19:00 Uhr

Gemeinderatssitzung 07.05.2018, 20:00 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung amgenehmigt.


.....
Bürgermeister


.....
Schriftführer

.....
geschäftsf. Gemeinderat

.....
Gemeinderat

